

Statistische Monatsberichte

der Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

№ 12

Dezember 1925.

№ 12

Anhang: Die Preisentwicklung in Nürnberg im Jahre 1925.

Beilage: Nürnberger Wohnungszählung vom 16. April 1925.

(Ergänzung zur Beilage im August-Bericht 1925.)

I. Statistische Uebersicht für Dezember 1925.

(Die in Klammern beigeetzten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat.)

Am 1. Dezember d. J. betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 395 011, am letzten 394 900. Im Berichtsmonat wurden 363 (Vormonat 265) Ehen geschlossen. Geboren wurden 492 (468) Kinder, darunter 93 (93) uneheliche, 19 (29) totgeborene. Gestorben sind 346 (326) Personen, darunter 51 (42) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache lautete in 74 Fällen auf Krankheiten der Kreislauforgane. Von den gestorbenen Säuglingen waren unehelicher Geburt 17 (17), gestiftet wurden während der ganzen Lebensdauer 10 (11). Auf 100 Lebendgeborene trafen 10,78 (9,57) Säuglingssterbefälle. Den städtischen Mutterberatungsstellen wurden 1470 (1523) Säuglinge, darunter 394 (415) uneheliche vorgestellt. Die Kleinkinderfürsorge wurde für 1855 (2183) Kinder, darunter 535 (523) uneheliche in Anspruch genommen. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hiesigen Ärzte 615 (634) Personen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang fiel auf Masern mit 247 Fällen. Im städt. Krankenhaus betrug der Krankenstand am Schlusse des Monats 1037 (1179) Personen. Die Tätigkeit der Fürsorgestelle für Lungenkranke erstreckte sich auf 944 (1023) Personen. In der Nürnberger Heilstätte Engelthal betrug der Krankenstand bei Beginn des Monats 107 (108) Personen. Bei der Trinkerfürsorge wurden 36 (36) Personen zur Betreuung angemeldet, darunter 3 (2) weibliche; wegen Trunkenheit wurden durch die Polizei 222 (157) Personen festgenommen. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 330 (295) Beerdigungen vorgenommen; außerdem fanden 37 (39) Feuerbestattungen statt. Die Besucherzahl des städt. Volkshades betrug 80 878 (88 957) Personen, darunter 26 281 (31 609) weibliche. In den städt. Brausebädern wurden insgesamt 31 753 (29 421) Bäder genommen. Die Schulzahnklinik wurde von 1004 (1438) Kindern besucht. Das Vermittlungsamt erledigte 224 (320) Fälle. Bei der Baupolizei wurden im Berichtsmonat 189 (229) Baugesuche eingereicht und 196 (281) genehmigt. Im Stadtgebiet waren 40 (29) Brände zu verzeichnen, darunter 6 (2) Großfeuer. Die städt. Wasserversorgung gab insgesamt 1 446 738 (1 439 593) Kubikmeter Wasser ab. Das Elektrizitätswerk hat vom Großkraftwerk Franken im Monat Dezember d. J. an Strom 3 179 651 (3 178 586) Kw-St. bezogen und an seine Abnehmer verteilt. Die Straßenbahn beförderte im Berichtsmonat 4 942 114 (4 313 362) Personen, ohne die Abbonnenten; vereinnahmt wurden 984 541,62 (884 605,96) Mk. einschließlich Verkehrssteuer. Im Schlachthof wurden 2864 (2546) Rindvieh, 3245 (2647) Kälber, 4057 (4778) Schafe, 11 (21) Ziegen, 8947 (9738) Schweine, darunter 66 (196) Spanferkel und 50 (59) Pferde geschlachtet. Zur Milchversorgung standen 3 918 236 (3 742 194) Liter Milch zur Verfügung. In der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel wurden 1219 (1060) Proben untersucht und dabei 35 (92) Beanstandungen erhoben. Gewerbe-Anmeldungen erfolgten 436 (539) Gewerbe-Anmeldungen 338 (329). Das Gewerbegericht erledigte 175 (220) Streitfachen, das Kaufmannsgericht 89 (70). Als Reichsindex für die Lebenshaltung (mit einer Basis von 100 im Jahr 1913/14) wurde für Dezember d. J. 141,2 (141,4) festgestellt; als Großhandelsindex 121,5 (121,1).

Bei den Erwerbslosenfürsorgestellten wurden 9588 Gesuche neu ausgenommen gegen 4304 im Vormonat. Am Schlusse des Monats waren 10 964 (6249) männliche und 1414 (452) weibliche, zusammen 12 378 (6701) Erwerbslose gemeldet. An Unterstützungen wurden 455 677,57 (136 322,10) Mk. ausbezahlt. Außerdem wurden für Krankenversicherungsbeiträge, Fahrten und Umzugskosten 22 319,25 (12 870,57) Mk. geleistet. Im städt. Arbeitsamt lagen 2163 (3012) Angebote von Arbeitgebern und 22 072 (16 086) Gesuche von Arbeitnehmern vor; Vermittlungen fanden 1879 (2649) statt. Bei der städt. Sparkasse wurden im Spar- und Depositenverkehr 1 053 499,77 (1 208 867,42) Mk. eingelegt und 493 395,10 (493 861,41) Mk. abgehoben; mehr eingelegt wurden 560 104,67 (715 006,01) Mk. Im Scheck- und Kontokorrentverkehr betrug die Einzahlungen und Zuweisungen 19 051 876,20 (16 126 870,06) Mk., die Abhebungen und Ueberweisungen 19 811 759,36 (16 580 466,81) Mk. Mehrabgang 759 883,16 (Vormonat Mehrabgang: 453 596,75) Mk. Das Gesamtguthaben am Monatschlusse betrug 15 259 916,21 (15 071 136,25) Mk. Bei der städt. Leihanstalt war der Stand der Vorschüsse am Ende des Monats 367 038 (360 940) Mk.; der Stand der Pfänder 26 872 (27 778). Durch das städt. Wohlfahrtsamt wurden im Dezember d. J. 233 255,60 (188 672,91) Mk. laufende und 13 120,35 (10 288,51) Mk. einmalige Unterstützungen, zusammen 246 375,95 (198 961,42) Mk. ausbezahlt. An Darlehen und Vorschüssen wurden 25 221,60 (17 358,95) Mk. gewährt. Die Berufsvormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Stand von 4764 (4752) Mündeln. Die Rechtsauskunftstelle wurde in 1251 (1242) Fällen in Anspruch genommen. Die unter der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes stehenden Krankenkassen hatten am 1. Dezember 1925 einen Gesamtmitgliederstand von 163 087 (167 195) auschl. der Erwerbslosen aufzuweisen, darunter 74 212 (74 320) weibliche Mitglieder; versicherungspflichtig waren 83 822 (86 484) männliche und 66 113 (65 599) weibliche, zusammen 149 935 (152 088) Mitglieder, darunter insgesamt 7344 (6384) erwerbsunfähige Kranke. Invalidenrenten wurden neu bewilligt an 175 (226) Personen, Witwen- und Witwerrenten an 37 (44) Personen und Waisenrenten an 25 (57) Waisen. Insgesamt wurden 356 791,98 (337 651,58) Mk. als Invaliden-, Alters-, Witwen-, Witwer- und Waisenrenten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 581 (760) zu verzeichnen; Summe der ausbezahlten Unfallrenten 134 301,78 (109 145,13) Mk. Der Fremdenverkehr zeigte einen Zugang von 11 462 (13 960) Fremden. Den Tiergarten besuchten 9235 Personen. Die Sanitätswache der Freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz erledigte 1083 (1047) Fälle. Die Desinfektionsanstalt wurde in 285 (329) Fällen in Anspruch genommen. Grubenentleerungen erfolgten 1430 (1450) mit 6743 (6949) Kubikmeter Inhalt. Die Polizeipflegerin behandelte 405 (391) Pfleglinge, darunter 256 (263) Neuzugänge. Im städt. Wöchnerinnenheim wurden 126 (106) Kinder geboren und zwar 65 (57) Knaben und 61 (49) Mädchen; neu aufgenommen wurden 126 (106) Wöchnerinnen. Der durchschnittliche Belegstand der Pegnitz betrug an der Museumsbrücke 42 (33) Zentimeter.

II. Statistische Einzelnachweisungen.

1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene	Zugezogene Personen	Weggezogene Personen
Dezember 1925	363	473	19	346	1507	1468
November 1925	265	439	29	327	2483	1649
Dezember 1924	344	446	13	307	1505	1079

2. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Insgesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	
Lebendgeborene	205	176	381	52	40	92	473
Totgeborene	10	8	18	1	—	1	19
Dezember 1925	215	184	399	53	40	93	492
November 1925	184	191	375	46	47	93	468
Dezember 1924	199	187	386	40	33	73	459

3. Sterbefälle nach Todesursachen und Altersgruppen.

Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr		Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr	
	m.	w.	zuf.	ehe-liche	unehe-liche		m.	w.	zuf.	ehe-liche	unehe-liche
Angeborene Lebensschwäche u. Bildungsfehler im 1. Lebensjahre ¹⁾						Anderer Krankheiten des Nervensystems ²⁾	4	5	9	2	—
a) im 1. Lebensmonat	8	9	17	11	6	Magen- und Darmkatarrh	5	2	7	3	3
b) nach dem 1. Lebensmonat	1	—	1	1	—	Brechdurchfall	—	—	—	—	—
Alterschwäche (über 60 Jahre)	4	15	19	—	—	Anderer Magen- und Darmkrankheiten, sowie andere Krankheiten der Verdauungsorgane ⁴⁾	9	7	16	1	—
Kindbettfieber	—	—	—	—	—	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	3	4	7	—	—
Anderer Folgen der Geburt	—	1	1	—	—	Krebskrankheit	17	18	35	—	—
Scharlach	—	—	—	—	—	Anderer Neubildungen	3	1	4	—	—
Masern und Röteln	4	2	6	1	—	Selbstmord	3	4	7	—	—
Diphtherie und Croup	1	—	1	1	—	Mord u. Totschlag, sowie Hinrichtg. Verunglückung oder andere gewalttätige Einwirkung	1	—	1	—	—
Keuchhusten	3	2	5	3	1	Zuckerkrankheit	4	2	6	—	—
Typhus	—	—	—	—	—	Anderer benannte Todesursachen	1	7	8	2	1
Rose (Erysipel)	—	—	—	—	—	Todesursache nicht angegeben und unbekannt	—	1	1	—	—
Anderer Wundinfektionskrankheiten	3	1	4	—	1						
Tuberkulose der Lungen	16	19	35	—	—	Dezember 1925	152	194	346	34	17
Tuberkulose anderer Organe	—	2	2	—	—	November 1925	163	163	326	25	17
Akute allgemeine Milchartuberkulose	—	—	—	—	—	Dezember 1924	145	162	307	38	11
Lungenentzündung (Pneumonie)	9	26	35	6	2						
Influenza	—	—	—	—	—						
Anderer übertragbare Krankheiten ²⁾	3	1	4	1	2						
Krankheiten der Atmungsorgane	4	8	12	2	1						
Krankheiten der Kreislauforgane	30	44	74	—	—						
Gehirnschlag	7	11	18	—	—						

¹⁾ Die relative Säuglingssterblichkeit betrug im Berichtsmonat: 10,78% der Lebendgeborenen, im Vormonat 9,57%, im entsprechenden Monat des Vorjahres 10,99%. ²⁾ Hierunter: Milzbrand —, Ruhr —, venerische Krankheiten 4, Genickstarre —, Varizellen —, Aktinomykose —, Paratyphus —. ³⁾ Hierunter: Geisteskrankheiten 3. ⁴⁾ Hierunter: Blinddarmentzündung 1.

4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat			
	m.	w.	unbet.	zuf.		m.	w.	unbet.	zuf.
Blattern	—	—	—	—	Mitler Gelenkrheumatismus	10	14	1	25
Scharlach	14	15	—	29	Lungenentzündung, croupöse	12	6	—	18
Masern	130	106	11	247	Mumps	3	13	2	18
Röteln	—	1	—	1	Knochenmarkentzündung	—	1	—	1
Kotlauf	6	9	—	15	Kontagiöse { Trachom	—	—	—	—
Croup, Diphtherie	7	8	—	15	Augenerkrankung { Blennorrhoe	—	—	—	—
Kindbettfieber	—	1	—	1	Windpocken	14	14	1	29
Eiterfieber, Blutvergiftung	—	—	—	—	Wißberlegung d. tollwütverd. T.e	2	—	—	2
Unterleibstypus	—	—	—	—	Fleisch-, Fisch- und Wurstvergiftung,	—	—	—	—
Genickstarre	—	—	—	—	Paratyphus	—	—	—	—
Asiatische Cholera	—	—	—	—	Schloppfäulertuberkulose	—	—	—	—
Brechdurchfall (Cholera nostras)	10	4	1	15	Lungentuberkulose	5	5	2	12
Ruhr	—	—	—	—	Malaria	1	—	—	1
Milzbrand	—	—	—	—	Schlafsuchtkrankheit	—	—	—	—
Influenza	63	66	4	133					
Keuchhusten	27	22	3	52	Dezember 1925	305	285	25	615
Kindberlähmung, spinale	1	—	—	1	November 1925	294	331	9	634
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—	Dezember 1924	386	445	50	881

5. Krankenstand im städtischen Krankenhaus.

Monat	Krankenstand am Schluß des Monats		
	männl.	weibl.	zuf.
Dezember 1925	488	549	1037
November 1925	567	612	1179
Dezember 1924	474	551	1025

6. Auskunft- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.

Monat	Zahl der Kranken				
	Uebergänge aus d. Vormonat	Neuzugänge	davon		
			Männer	Frauen	Kinder
Dezember 1925	608	336	125	127	84
November 1925	615	408	176	124	108
Dezember 1924	527	313	136	102	75

7. Nürnberger Heilstätte Engelthal.

Monat	Krankenstand bei Beginn des Monats	Zugänge aus				Abgänge	Zahl der Ber-pflegungstage	Davon entfallen auf Rechnung der — des —					
		Nürnberg	dem übrigen Mittelfranken	dem sonstigen Bayern	Nichtbayern			Sand-Verf.-Anstalt Mittelfranken	Hauptver-sorg.-Amt Würzburg	Reichsbahn	Reichspost	Sonst. Ver-f.-Träger, Stift-tungen u. s. w.	Selbstzahler
Dezember 1925	107	17	11	2	3	55	2923	797	1390	279	138	262	57
November 1925	108	23	7	—	8	39	3230	1007	1669	229	158	100	67
Dezember 1924	102	24	12	2	3	40	3260	1432	1363	222	31	157	55

8. Besuch der städtischen Bäder.

Monat	Besucher										insgesamt
	im Volksbad			in den Brausebädern			Zusammen			in Fluß-bädern u. i. Duzend-teichbad	
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.		
Dezember 1925	54597	26281	80878	20028	11725	31753	74625	38006	112631	—	112631
November 1925	57348	31609	88957	14319	15102	29421	71667	46711	118378	—	118378
Dezember 1924	49131	24371	73502	17625	10429	28054	66756	34800	101556	—	101556

9. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen			
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen		zusammen	überhaupt	darunter	
		kleinwohnungen mit 1-4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden				
1. Dezember 1925	20110	1074	21184	96034	68725	7541	
1. November 1925	20041	1074	21115	95902	68654	7540	

10. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Monat	Neubauten						Auf-, An- u. Umbauten			Abbrüche			
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zu-sam-men	davon durch gemein-schaftliche Bautätig-keit	an Wohn-häusern	an sonstigen größeren Gebäuden	zu-sam-men	Wohnhäuser		Sonst. größere Gebäude	
	Border-gebäude	Rück-gebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen						Border-gebäude	Rück-gebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen
Dezember 1925	29	—	—	16	45	10	34	28	62	2	—	—	—
November 1925	68	1	—	11	80	61	28	15	43	—	—	—	—
Dezember 1924	28	—	2	6	36	21	33	32	65	—	—	—	—

11. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neu entstandenen Wohnungen															
	mit Wohnräumen ¹⁾								mit heizbaren Räumen ¹⁾						zu-sammen	Davon Wohnungen mit Gewerbe-räumen
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	0 und 1	2	3	4	5	6 u. m.		
Dezember 1925	—	3	9	35	19	21	23	7	1	17	39	17	35	8	117	1
November 1925	—	2	19	52	20	29	10	4	2	28	63	7	2	34	136	1
Dezember 1924	1	—	7	23	27	7	1	3	1	8	48	2	6	4	69	4

¹⁾ Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

12. Straßenbahn.

Monat	Geleistete Rechnungs-kilometer ¹⁾	Beförderte Personen ohne Abonn.	Gesamt-einnahmen
Dezemb. 1925	1 280 096	4 942 114	984 541,62
November 1925	1 214 176	4 313 362	884 605,96
Dezemb. 1924	925 575	3 763 243	732 904,93

¹⁾ Leistung von 1 Trieb- oder 2 Beiwagen auf 1 km.

13. Tiergartenbesuch.

Monat	Besucher ins-gesamt	Darunter		
		Aktionäre und Abonnent.	Besucher gegen Tageskarten	
			Erwachsene	Kinder und Schüler
Dezemb. 1925	9 235	5 748	2975	512
November 1925				
Dezemb. 1924	5 363	2 644	2476	243

14. Fremdenverkehr.

Monat	Beherbergte Fremde					insgesamt
	in Hotels	in Gasthöfen einfacher Art	in Gasthäusern (Gastwirt-schaften)	in Fremden-pensionen	in Herbergen	
Dezember 1925	7 483	1777	1679	150	373	11 462
November 1925	9 463	2018	1793	220	466	13 960
Dezember 1924	8 698	2115	1529	132	309	12 733

15. Wetter.

Monat	Luft-Temperatur				Luft-druck mittlere in mm	Be-wölkung mittlere in %	Nieder-schlags-höhe in mm	
	mitt-lere °C	höchste		tieffste				
		°C	Mo-nats-tag	°C				Mo-nats-tag
Dezemb. 1925	-0,70	17,8	30.	-19,1	5.u.6.	730,7	76	54,5
Novemb. 1925	-2,28	15,4	4.	-9,9	27.	731,4	87	25,7
Dezemb. 1924	-0,07	9,1	6.	-7,1	26.	739,2	89	21,5

16. Pegelstand der Pegnitz.

Monat	Pegelstand (an der Museumsbrücke)				
	höchster		tieffter		durch-schnitt-licher cm
	cm	Mo-nats-tag	cm	Mo-nats-tag	
Dezemb. 1925	106	29. u. 30. XII.	20	4. XII.	42
Novemb. 1925	46	9. XI.	22	28. XI.	33
Dezemb. 1924	58	29. XII.	27 1/2	22. XII.	36

17. Städtisches Arbeitsamt Nürnberg.

Berufsgruppen	Arbeitsgesuche				Offene Stellen				Vermittlungen			
	Neu-meldungen		Gesamt-mel-dung. einschl. Uebergg.		Neu-meldungen		Gesamt-mel-dung. einschl. Uebergg.		insgesamt		davon Ausshilfen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tier-zucht und	64	14	155	15	52	23	57	28	48	4	1	—
2. Forstwirtschaft und Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Forstgäberei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Industrie der Steine und Erden	37	31	59	69	1	—	1	—	1	—	—	—
5. Metallverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Industrie der Maschinen, Instru-mente und Apparate	2809	649	5431	1066	84	133	85	133	69	133	—	—
7. Chemische Industrie und	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Industrie der forstw. Nebenerzeug-nisse, Leuchtstoffe, Fette, Öle	10	—	26	—	—	5	—	5	—	5	—	—
9. Spinnstoffgewerbe	4	20	11	26	1	6	1	6	1	6	—	—
10. Papierindustrie	22	88	43	209	7	19	7	21	7	19	—	—
11. Lederindustrie	176	9	376	11	14	—	14	—	13	—	—	—
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	498	116	1093	237	25	17	25	17	24	17	—	—
13. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	232	2	440	8	16	16	16	16	12	16	5	—
14. Bekleidungs-gewerbe	298	300	625	389	26	10	26	10	21	7	1	—
15. Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungsgewerbe	26	15	75	38	34	5	34	5	22	2	14	—
16. Baugewerbe	636	—	996	—	93	—	97	—	84	—	—	—
17. Vielfältigungsgewerbe	72	15	135	50	24	9	25	10	24	9	—	—
18. Kunstgewerbliche Berufe	4	—	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Theater, Musik, Schaustellungen	4	1	10	1	—	1	—	1	—	1	—	—
20. Gast- und Schankwirtschaft	261	197	488	328	193	152	193	160	187	124	171	50
21. Verkehrsgewerbe	342	141	928	325	64	39	70	39	57	39	9	8
22. Häusliche Dienste	—	560	—	623	—	548	—	568	—	462	—	365
23. Lohnarbeit wechselnder Art	1375	1102	3238	2237	349	25	353	25	347	25	220	11
24. Maschinisten und Heizer	33	—	71	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. Kaufmännische Angestellte	225	136	1300	593	7	35	12	46	6	34	2	9
26. Büroangestellte	12	1	97	17	50	3	50	3	49	3	3	1
27. Techniker aller Art	54	—	212	—	3	—	4	—	1	—	—	—
28. Freie Berufe	1	1	6	2	—	—	—	—	—	—	—	—
Dezember 1925 insgesamt:	6695	3398	15 828	6244	1043	1046	1070	1093	973	906	426	444
November 1925:	5113	2409	11385	4701	1403	1387	1520	1492	1382	1267	384	412
Dezember 1924:	3025	1770	11798	5435	1829	1614	1958	1728	1723	1410	483	398

18. Erwerbslosenfürsorge.

Monat	Neu- aufgenom- mene Besuche	Zahl der Erwerbslosen am Schlusse des Monats			Ausbezahlte Unterstüzungen			Außer dem ausbez. für Krankentafelbeiträge, Fahrt- und Umzugs- kosten
		m.	w.	zuf.	f. Männer f. Frauen		Betrag M	
					in	Fällen		
Dezember 1925	9588	10964	1414	12378 ¹⁾	37 986	3864	455 677,57	22 319,25
November 1925	4304	6249	452	6701	14 057	1288	136 322,10	12 870,57
Dezember 1924	2150	4926	1212	6138 ²⁾	11 450	3468	172 380,87	17 668,39

¹⁾ Darunter 690 Notstandsarbeiter. — ²⁾ Darunter 1064 Notstandsarbeiter.

19. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes unterstellten Krankenkassen.

Datum	Gesamtzahl aller Mitglieder						Hiervon versicherungspflichtige Mitglieder						
	einschließlich der Erwerbslosen			ausschließlich der Erwerbslosen			ausschließlich der Erwerbslosen			darunter			
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	arbeitsunfähige Kranke			Wöchnerinnen
										m.	w.	zuf.	
1. Dezemb. 1925	92 949	74 769	167 718	88 875	74 212	163 087	83 822	66 113	149 935	4530	2814	7344	586
1. Novemb. 1925	95 179	74 704	169 883	92 875	74 320	167 195	86 484	65 599	152 083	3725	2659	6384	579
1. Dezemb. 1924	92 185	70 478	162 663	86 295	69 645	155 940	82 312	62 032	144 344	3447	2358	5805	499

20. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

Monat	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiete und zwar						Eingeäscherte Leichen					
	auf dem Westfriedhof	auf dem Südfriedhof	auf den an- deren städt. Friedhöfen ¹⁾	auf den Friedhöfen der evang. Kirchenver- waltungen ²⁾	auf den israelitischen Friedhöfen	zusammen	zuf.	Davon waren				
								aus Nürn- berg	von aus- wärts	Protest.	Kathol.	Sonstige
Dezember 1925	104	115	8	91	12	330	37	27	10	18	15	4
November 1925	83	109	7	88	8	295	39	34	5	22	16	1
Dezember 1924	97	103	6	81	5	292	28	25	3	17	10	1

¹⁾ In Höfen, Großreuth b. Schw., Ziegelstein und Reichelsdorf.

²⁾ In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mägeldorf, St. Jobst und Gibach.

21. Wirtschaftliche Fürsorge.

Monat	Unterstützungen							Darlehen, Vorschüsse	Einmalig Unterst. (in bar, Sachleist. Darlehen, Vorsch.)	Zusatz- rentner
	laufende ¹⁾			einmalige			zuf.			
	f. Sozialrent- ner, Klein- rentner und ihnen Gleich- stehend. sowie f. allg. Fürs.	für Kriegs- beschäd., Kriegs- hinterbl.	für Kost- kinder	f. Sozialrent- ner, Klein- rentner und ihnen Gleich- stehend. sowie f. allg. Fürs.	für Kriegs- beschäd., Kriegs- hinterbl.	für Wochen- fürsorge				
Dezember 1925										
Betrag in Mf.	210 898,77 ²⁾	1031,35	21 325,48	10 478,56	1350,59	1291,20	246 375,95	25 221,60		153 460,50
Parteien:	5995 ³⁾	39	730	537	59	48	7408	320	3112	5515
November 1925										
Betrag in Mf.	167 856,11	601,60	20 215,20	7572,87	1817,84	897,80	198 961,42	17 358,95		148 076,35
Parteien:	5815	32	698	399	66	42	7052	230	2294	5364

¹⁾ Monatlicher Unterstützungsrichtsatz ab 1. November 1925:

a) für Sozialrentner, Kleinrentner und ihnen Gleichstehende und zwar Alleinstehende 40 Mf. bezw. 32 Mf., Ehepaar 60 Mf., Kinder 12 Mf.;

b) für allgemeine Fürsorge und zwar Alleinstehende 32 Mf. bezw. 26 Mf., Ehepaar 48 Mf., Kinder 12 Mf.

²⁾ Einschließlich Nachzahlung für November 1925.

³⁾ Umfassend 2592 (2581) Sozialrentner, 1645 (1697) Kleinrentner, 41 (58) Kinderreiche, 15 (15) Pensionisten, 222 (125) Erwerbslose, Ausgesteuerte und Kurzarbeiter, 39 (43) Asoziale, 1441 (1296) sonstige Bedürftige.

Ausgegeben wurden insgesamt 16 102 Gutscheine für Fett, Mehl, Reis, Mittagstoft und Brennstoffe; an Zusatzrentner 6249 Gutscheine für Fett, Mehl, Reis und Brennstoffe.

22. Preise für wichtigere Lebensmittel und Bedarfsgegenstände.

Waren	Einheit	Dezemb. 1925	November 1925	Dezember 1924	Waren	Einheit	Dezemb. 1925	November 1925	Dezember 1924
I. Brot, Mehl, Teigwaren.					VI. Milch, Butter, Käse, Fett, Eier.				
Weißbrot	2 Stck.	0,105	0,105	0,105	Bollmilch	1 Liter	0,132	0,132	0,134
Schwarzbrot	2 Pfd.	0,140	0,140	0,142	Tafel-Butter	1 Pfd.	2,00-2,10	2,10-2,10	2,00-2,10
Zwieback	1 "	0,180	0,180	1,20	Band-Butter	1 "	1,70-2,00	1,70-2,10	1,70-2,10
Weizenmehl	1 "	0,119-0,132	0,119-0,132	0,119-0,130	Emmentaler Käse	1 "	1,50-2,10	1,75-2,50	2,00-2,25
Hafermehl	1 "	0,135-0,180	0,132-0,180	0,130-0,180	Limburger Käse	1 "	0,74-1,25	0,80-1,25	1,00-1,30
Hausmachernudeln	1 "	0,135-0,180	0,149-0,180	0,135-0,180	Butterschmalz	1 "	2,20-2,10	2,10-2,10	2,00-2,10
Fadennudeln	1 "	0,150-0,180	0,150-0,175	0,125-0,170	Schweinefett	1 "	0,85-1,70	0,85-1,10	0,85-1,20
Makkaroni	1 "	0,145-0,180	0,155-0,180	0,138-0,180	Margarine	1 "	0,75-1,10	0,75-1,10	0,70-1,00
II. Hülsenfrüchte, Mühlenfabrikate.					VII. Fleisch.*)				
Griech	1 Pfd.	0,127-0,135	0,125-0,134	0,120-0,135	Rindfleisch	1 Pfd.	0,70-1,10	0,70-1,10	0,65-1,20
Erbsen, gelbe	1 "	0,118-0,135	0,118-0,140	0,117-0,135	" Lende, Filet	1 "	1,50-2,10	1,80-2,10	1,70-2,10
Linjen	1 "	0,130-0,160	0,130-0,160	0,120-0,150	Kalbsteif	1 "	0,80-1,10	0,80-1,10	0,75-1,10
Bohnen (Kerne)	1 "	0,118-0,130	0,118-0,130	0,118-0,130	Lammfleisch	1 "	0,80-1,10	0,80-1,10	0,75-1,10
Sago	1 "	0,138-0,145	0,138-0,165	0,135-0,150	Schweinefleisch, frisch	1 "	1,00-1,45	1,00-1,45	0,80-1,10
Reis	1 "	0,118-0,140	0,118-0,145	0,118-0,145	" geräuchert, roh	1 "	1,70-1,90	1,70-2,00	1,60-1,80
Rohgerste	1 "	0,124-0,130	0,125-0,135	0,122-0,132	VIII. Wurst- und Dauerwaren.				
Gerstengraupen	1 "	0,122-0,135	0,124-0,134	0,120-0,135	Stadturst	1 Pfd.	1,10-2,00	1,20-2,00	1,00-1,75
Hafersflocken	1 "	0,125-0,165	0,124-0,165	0,120-0,160	Schinkenurst	1 "	1,50-1,75	1,50-2,00	1,40-1,60
Grünkern	1 "	0,145-0,155	0,140-0,155	0,140-0,160	Leberurst, Frankfurter	1 "	1,00-1,75	1,00-1,75	0,75-1,50
III. Kaffee, Kakao, Tee, Bier.					IX. Geflügel, Wild.				
Bohnenkaffee, gebrannt	1 Pfd.	2,50-6,00	2,50-6,00	2,40-5,00	Pressack, rot	1 "	1,00-1,150	1,00-1,25	1,00-1,50
Kornkaffee	1 "	0,119-0,155	0,120-0,160	0,135-0,150	" weiß	1 "	1,00-1,180	1,00-1,180	0,80-1,150
Gerstenkaffee	1 "	0,120-0,150	0,119-0,150	0,124-0,140	Gelburt	1 "	1,30-2,00	1,50-2,00	1,40-1,75
Malzkaffee, im Paket	1 "	0,130-0,150	0,130-0,150	0,124-0,150	Speckurt	1 "	1,40-2,00	1,50-2,10	1,40-1,75
" Lose	1 "	0,120-0,135	0,125-0,150	0,124-0,130	Leberkäse	1 "	1,00-1,150	1,00-1,150	0,75-1,25
Bichorie	1 "	0,134-0,158	0,134-0,158	0,144-0,148	Rindkase	1 Stck.	0,12-0,15	0,12-0,20	0,12-0,15
Kakao	1 "	0,170-2,70	0,170-2,70	1,00-2,70	Satami, hart	1 Pfd.	3,00-3,50	2,50-3,50	2,50-3,25
Haferkakao	1 "	0,140-1,00	0,140-1,00	0,80-1,20	Mettwurst, weich	1 "	1,75-2,00	1,75-2,00	1,50-2,00
Tee, schwarzer	1 "	3,0-10,00	2,80-8,00	2,50-7,00	Göttinger Blasenurst	1 "	1,75-2,00	1,75-2,25	1,50-1,75
Bier, helles	1 Liter	0,148	0,148	0,148	Schinken, gef., i. Aufschnitt	1 "	3,00-3,50	3,00-3,50	2,50-2,75
" dunkles	1 "	0,148	0,148	0,148	" roh, "	1 "	2,75-3,20	3,00-3,25	2,25-2,75
IV. Zucker, Honig, Marmelade.					X. Geflügel, Wild.				
Zucker, in Würfeln	1 Pfd.	0,35-0,42	0,35-0,42	0,40-0,42	Gänse, lebend	1 Stck.	6,00-9,00	5,00-9,00	6,00-10,00
" gemahlen	1 "	0,130-0,134	0,130-0,134	0,133-0,140	Gänse, lebend ob. geschlachtet	1 Pfd.	0,80-1,150	0,80-1,150	1,20-1,80
Randiszucker	1 "	0,180-0,165	0,180-0,170	0,160-0,175	Enten, lebend	1 Stck.	4,00-6,00	3,50-6,00	—
Bienenhonig	1 "	1,130-1,160	1,150-1,180	1,150-1,180	" lebend ob. geschlachtet	1 Pfd.	1,80-1,40	1,30-1,180	1,70-1,150
Randschönig	1 "	0,138-0,150	0,135-0,145	0,140-0,145	Hühner, alte, lebend	1 Stck.	1,80-3,00	1,50-3,00	3,00-6,00
Marmelade	1 "	0,180-1,20	0,132-1,25	0,35-1,20	" " leb. ob. geschl.	1 Pfd.	—	—	—
V. Essig, Öl, Gewürze.					XI. Geflügel, Wild.				
Essig, gewöhnlicher	1 Liter	0,14-0,127	0,115-0,127	0,114-0,127	Tauben, junge	1 "	0,80-1,150	0,50-1,150	1,00-1,150
" doppelter	1 "	0,140-0,148	0,130-0,140	0,125-0,145	" alte	1 "	0,80-1,100	0,50-1,100	0,60-0,80
Weinessig	1 "	0,45-0,150	0,40-0,155	0,30-0,150	Rehrücken oder Keule	1 Pfd.	2,20	1,80-2,20	2,00-2,20
Salatöl	1 "	1,20-2,20	1,20-2,00	1,60-2,00	Rehragout	1 "	1,00	0,80-1,00	0,70-0,80
Rohsalz	1 Pfd.	0,08-0,110	0,08-0,110	0,04-0,08	Hafenzimmer oder Schlegel	1 "	1,50	1,40-1,180	1,50-1,180
Kümmel	1 "	0,150-1,20	0,150-1,20	0,70-1,150	Hafens-Ragout	1 "	0,80-1,120	1,00-1,120	1,00
Majoran, I. Qualität	1 "	2,10-4,00	2,10-4,00	1,80-3,00					
Pfeffer, ungestoßen	1 "	2,50-5,50	3,00-5,00	2,50-5,00					
Pfeffer, schwarz, gestoßen	1 "	1,50-2,50	1,60-2,40	1,50-2,00					
Tafelpeffer	1 "	0,40-0,70	0,40-0,70	0,150-0,70					
Zimmt, ganz	1 "	1,180-5,50	3,00-5,00	2,50-5,00					
" gestoßener	1 "	1,180-5,50	1,80-5,00	1,50-5,00					

*) Die in Klammern beigeetzten Zahlen bedeuten den meistbezahlten Ladenfleischpreis.

Nach: Preise für wichtigere Lebensmittel und Bedarfsgegenstände.

Waren	Einheit	Dezemb. 1925	November 1925	Dezember 1924	Waren	Einheit	Dezemb. 1925	November 1925	Dezember 1924
		M	M	M			M	M	M
X. Fische, Fischmarinaden.					Buchenholz, gespalten				
Karpfen	1 Pfd.	1,20-1,50	1,00-1,50	1,20-1,50	1 Str.	3,50-3,70	3,50-3,70	3,65	3,65
Hechte	1 "	1,20-1,40	1,00-1,50	1,00-1,30	1 "	3,50-3,70	3,50-3,70	3,65	3,65
Stöckfisch	1 "	0,40-0,50	0,40-0,50	0,40	1 Bund	0,45-0,50	0,40-0,50	0,130-0,145	0,140
Schellfisch	1 "	0,40-0,60	0,40-0,70	0,40-0,80	1 Krst.	0,40	0,40	0,140	0,140
Bismarckheringe	1 Stck.	0,10-0,15	0,10-0,15	0,12-0,20	Strompreis für 1 Stunde (25 Verz. Normallampe)				
Rollmops	1 "	0,12-0,20	0,13-0,20	0,15-0,20	1 Stb.	0,01	0,01	0,01	0,01
Salzheringe	1 "	0,08-0,16	0,05-0,15	0,07-0,15	1 cbm	0,16	0,16	0,16	0,16
Bratheringe	1 "	0,15-0,20	0,15-0,25	0,15-0,20	1 "	0,16	0,16	0,16	0,16
Geräucherter Lachsheringe	1 "	0,25-0,30	0,25-0,30	0,20-0,25	1 Liter	0,30-0,35	0,32-0,34	0,32-0,36	0,32-0,36
Kieler Bücklinge	1 Pfd.	0,80-0,80	0,80-0,80	0,80-0,80	1 "	0,45	0,45	0,45	0,45
Geräucherter Schellfisch	1 "	0,80-0,80	0,80-0,80	0,80-0,80	1 Paket	0,18-0,35	0,18-0,35	0,20-0,35	0,20-0,35
					1 kg	1,30-2,08	1,30-2,10	1,30-1,80	1,30-1,80
XI. Kartoffel, Gemüse, Obst, Dörrobst.					XIII. Reinigungsmittel.				
Kartoffeln	1 Pfd.	0,04-0,05	0,04-0,05	0,05-0,06	Kernseife, gelb	1 Pfd.	0,37-0,39	0,37-0,39	0,42-0,43
Blaukraut	1 "	0,08-0,15	0,08-0,10	0,08-0,15	Schmierseife	1 "	0,40-0,55	0,40-0,50	0,40-0,55
Weißkraut	1 "	0,05-0,06	0,04-0,06	0,05-0,10	Fleischsoda	1 "	0,15	0,15	0,15
Sauerkraut	1 "	0,08-0,10	0,08-0,10	0,10-0,15	Kristallsoda	1 "	0,08-0,10	0,08-0,10	0,08-0,10
Wirsing	1 "	0,07-0,10	0,05-0,08	0,08-0,10					
Kohlrabi	1 Dhd.	—	0,15-0,30	0,20-0,25	XIV. Schuhe, Schuhreparaturen.				
Spinat	1 Pfd.	0,15-0,45	0,08-0,30	0,10-0,30	Herrenschuhe, Boxcalf	1 Paar	15,50-25,00	15,50-25,00	15,00-22,00
Schwarzwurzeln	1 "	0,20-0,40	0,20-0,50	0,20-0,60	Damenschuhe, "	1 "	15,50-23,00	15,50-24,00	12,50-19,50
Rote Rüben	1 "	0,08-0,10	0,08-0,10	0,08-0,12	Kinderschuhe, "	1 "	8,50-12,50	8,50-12,50	8,00-14,00
Gelbe Rüben	1 "	0,08-0,10	0,05-0,08	0,06-0,10	Sohlen und Flecken von				
Blumenkohl	1 Stck.	0,15-2,00	0,10-1,20	0,50-2,00	Herrenschuhen	1 "	5,95-7,80	5,95-7,80	5,40-7,00
Bohnen, grüne	1 Pfd.	—	—	—	Damenschuhen	1 "	4,95-5,80	4,95-5,80	4,20-6,00
Meerrettich	1 "	0,50-0,80	0,50-0,80	0,80-1,00	Knaben- und Mädchensch.	1 "	3,50-5,40	3,50-5,40	3,45-4,80
Sellerie	1 Stck.	0,15-0,50	0,10-0,50	0,10-0,50	Kinderschuhen	1 "	2,90-4,22	2,90-4,22	3,15-4,07
Petersilie	1 Pfd.	0,20-0,25	0,15-0,25	0,15-0,30					
Kopfsalat	1 Stck.	—	0,02-0,05	—	XV. Kleidung.				
Endivien	1 "	0,05-0,25	0,10-0,20	0,05-0,40	Herrren-Anzug, Maßarbeit	1 Stck	140-220	140-220	115-200
Nettische	1 "	—	0,02-0,05	0,03-0,10	" " Konfektion	1 "	40-70	40-70	27-60
Zwiebeln	1 Pfd.	0,10-0,12	0,10-0,12	0,10-0,20	Herrren-Paletot, Maßarbeit	1 "	120-220	120-220	105-220
Apfel, I. u. II. Qual.	1 "	0,25-0,70	0,20-0,70	0,15-0,30	" " Konfektion	1 "	48-85	48-95	45-95
Birnen, I. u. II. Qual.	1 "	0,25-0,60	0,20-0,60	0,15-0,25	Herrren-Hose, Maßarbeit	1 "	29-75	29-75	35-70
Pflaumen	1 "	—	—	—	" " Konfektion	1 "	12-25	12-25	12,50-20
Zweischgen	1 "	—	—	—	Knaben-Anzug, Maßarbeit	1 "	100	100	90-110
Orangen	1 "	0,25-0,45	0,40-0,60	0,30-0,40	" " Konfektion	1 "	24-48	24-48	15-34
Zitronen	1 Stck.	0,05-0,15	0,08-0,12	0,05-0,08					
Walnüsse	1 Pfd.	0,40-0,80	0,40-0,80	0,50-0,80	XVI. Hüte, Schirme.				
Apfel, ged. od. getrockn.	1 "	0,50-1,40	0,50-1,40	1,00-1,35	Herrrenhut (Luchfilz)	1 Stck.	1,00-4,80	1,00-8,00	1,50-8,00
Birnen, " " "	1 "	0,50-1,80	0,80-1,50	1,50	" " (Wollfilz)	1 "	6,00-12,00	6,00-12,00	3,50-12,00
Zweischgen, " " "	1 "	0,40-0,55	0,38-0,65	0,45-0,45	" " (Haarfilz)	1 "	11,00-22,00	11,00-22,00	11,00-24,00
Pflaumen, " " "	1 "	0,40-0,60	0,45-0,95	0,70	Herrrenschirm (Baumwolle)	1 "	4,50-9,50	4,50-9,00	5,00-9,00
Wirsing, " " "	1 "	0,55-1,30	0,50-1,50	—	" " (Halbseide)	1 "	7,50-16,50	7,50-25,00	8,50-25,00
Steinpilze	1 "	—	—	—					
Eierschwämme	1 "	—	0,25-0,30	—	XVII. Wäsche.				
					Herrrenhemd, weiß	1 Stck.	3,00-15,00	3,00-15,00	3,00-15,00
XII. Brenn- u. Leuchtstoffe.					" " Halbwohle	1 "	3,00-14,00	3,00-14,00	3,50-7,00
(Für Kohlen und Holz Lieferung frei ins Haus.)					" " Baumwolle	1 "	2,90-12,00	2,90-12,00	2,40-12,00
Steinkohlen, Sächs. Würfel	1 Str.	2,90-3,00	2,90-3,00	2,85	Herrren-Unterhose, Halbwohle	1 "	2,50-12,00	2,50-12,00	2,50-3,00
" " Rindropel	1 "	3,00	3,00	2,85	" " Baumwolle	1 "	1,80-8,00	1,80-8,00	2,35-9,00
Deutscher Anthrazit, Würfel und Ruß II	1 "	4,25	4,25	4,20-4,30	Damenhemd, weiß	1 "	1,80-4,00	1,95-6,00	1,80-6,00
Braunkohlen, Bruch Ofsegg	1 "	—	—	—	Kinderhemd, "	1 "	1,80-2,00	1,40-2,00	1,00-2,50
" " Brüder Glanzw.	1 "	—	—	—	Herrrensocken, Ganzwohle	1 Paar	1,90-6,80	1,80-6,80	1,30-5,00
Ruhrer Steinkohlenbrikett	1 "	—	—	—	" " Baumwolle	1 "	0,45-3,00	0,45-3,50	0,45-3,50
Deutsche Braunkohlenbrikett	1 "	2,10-2,20	2,10-2,20	2,05	Damenstrümpfe, Ganzwohle	1 "	2,90-9,00	3,20-9,00	3,20-7,50
Ruhrer Koks-Stücke	1 "	2,80	2,80	3,15	" " Baumwolle	1 "	0,55-5,00	0,55-5,00	0,50-4,00
Gaswerkskoks, großstückig	1 "	—	—	—	Herrren-Stieftragen	1 Stck.	0,75-1,25	0,75-1,25	0,40-0,85
" " feinstückig	1 "	—	—	—	Herrren-Vorhemd (Chemis.)	1 "	0,50-1,80	0,80-1,80	0,60-1,00
					Manschetten	1 Paar	1,10-1,85	1,20-1,85	0,70-1,85
					Taschentuch, weiß	1 Stck.	0,20-1,80	0,20-1,80	0,20-1,00
					Handtuch	1 "	0,70-4,50	0,70-4,50	0,60-3,20
					Handschuhe	1 Paar	0,90-6,80	0,90-6,80	0,80-6,80

23. Mindestkosten der Lebenshaltung.

Monat	Art der Ausgaben	Durchschnittliche Tagesmindestausgaben ¹⁾ zur Lebenshaltung einer				
		5= köpfigen Familie	4= köpfigen Familie	3= köpfigen Familie	2= köpfigen Familie	allein= stehenden Person ²⁾
in Mark						
Dezember 1925	Lebensmittel	3,74 (3,05)	3,21 (2,52)	2,47 (2,01)	1,99 (1,53)	1,89 (1,54)
	Wohnung	0,94	0,60	0,60	0,60	0,71
	Heizung und Beleuchtung	0,52	0,42	0,36	0,29	0,12
	Wäsche, Kleidung, Schuhe	0,98	0,88	0,79	0,71	0,68
	Steuern, Sonstiges	1,01	0,90	0,82	0,65	0,54
	Zusammen	7,19 (6,50)	6,01 (5,32)	5,04 (4,58)	4,24 (3,78)	3,94 (3,59)
November 1925	Lebensmittel	3,76 (3,07)	3,24 (2,55)	2,50 (2,04)	2,00 (1,54)	1,87 (1,52)
	Wohnung	0,94	0,60	0,60	0,60	0,71
	Heizung und Beleuchtung	0,53	0,42	0,36	0,29	0,12
	Wäsche, Kleidung, Schuhe	0,99	0,89	0,79	0,71	0,69
	Steuern, Sonstiges	1,02	0,90	0,82	0,65	0,55
	Zusammen	7,24 (6,55)	6,05 (5,36)	5,07 (4,61)	4,25 (3,79)	3,94 (3,59)
Januar 1914 .	Zusammen	4,69	3,96	3,48	3,00	2,81

¹⁾ Einschließlich Bier; bei den in Klammern beigefetzten Zahlen sind die Kosten für Bier abgezogen.

²⁾ Möbliert wohnend und nicht selbst wirtschaftend.

24. Indexziffern (Basis 1913/14=100).

Monat	Reichs- index ¹⁾	Münchener Index ¹⁾	Großhandelsindex				
			insgesamt	für Agrar- erzeugnisse	für Industrie- stoffe	für Inlands- waren	für Einfuhr- waren
Dezember 1925 . .	141,2	137,8	121,5	116,2	131,4	113,6	161,3
November 1925 . .	141,4	138,9	121,1	114,8	133,0	112,5	164,1
Dezember 1924 . .	—	—	131,3	127,2	133,9	123,4	170,9

¹⁾ Nach der neuen, erweiterten Berechnungsmethode, also einschl. Ernährung, Wohnung, Heizung, Beleuchtung, Bekleidung, Verkehr und sonstiger Bedarf.